# Brodersdorfer Blättchen

Dütt un Datt ut Brodersdörp April 2022

## Inhalt


⇒ *Bücherbus* 2
⇒ *Familienanzeigen* 3
⇒ *Von Halloween bis Spieleabend / Mein erstes „Anleuchten“ in Brodersdorf* 4
⇒ *Krimi mal anders* 5
⇒ *Neues vom Förderverein Kirche / 94. Sparklub “Am Beek“* 6
⇒ *Pastorenwechsel / Jugendweihe - was ist das?* 8
⇒ *45 Jahre Häkelbüdelclub / De Huulbessen* 10
⇒ *Probstei hilft Helfern* 11
⇒ *„Probsteier KunstTage 2021“: Kunst, Kuchen und Klönschnack!* 12
⇒ *Auflösung Suchbild der vorherigen Ausgabe* 13
⇒ *Feuerwehr Brodersdorf* 14
⇒ *Sudoku mal anders* 15
⇒ *Großer Hans* 16
⇒ *Der Bürgermeister gibt bekannt* 17
⇒ *Sitzungsprotokoll vom 27.09.2021* 18
⇒ *Sitzungsprotokoll vom 15.12.2021* 24
⇒ *Veranstaltungskalender* 32

## Bücherbus

| Haltepunkt: | von: | bis: |
|---|---|---|
| Dorfstr., Bushaltestelle | 15:25 | 15:40Uhr |
| Buervogt | 15:45 | 16:00Uhr |

Fahrbücherei: Gasstr. 5, 24211 Preetz
info@fahrbuecherei10.de
www.fahrbuecherei10.de
04342 5981

| | | | |
|---|---|---|---|
| ~~Mo 10.01.2022~~ | ~~Mo 31.02.2022~~ | ~~Mo 21.02.2022~~ | ~~Mo 14.03.2022~~ |
| Mo 04.04.2022 | Mo 02.05.2022 | Mo 30.05.2022 | Mo 20.06.2022 |
| Mo 11.07.2022 | Mo 22.08.2022 | Mo 12.09.2022 | Mi 05.10.2022 |
| Mi 02.11.2022 | Mo 21.11.2022 | Mo 12.12.2022 | |

**Es gilt wieder unser regulärer Fahrplan**

Wir freuen uns sehr, dass wir nach den Sommerferien wieder nach unserem regulären Fahrplan fahren können. Den Fahrplan finden Sie oben in der Liste.

## Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde

### Entstörungsdienst

*Während der Dienstzeit* Telefon: 04348 - 20102-00
*Außerhalb der Dienstzeit* 04348 - 959401

*Adresse:* 24232 Schönkirchen, Mühlenstraße 48
www.azv-schoenkirchen.de

Ihre Mitteilung speichert ein Anrufbeantworter,
der den diensthabenden Mitarbeiter automatisch benachrichtigt


## IMPRESSUM

*Herausgeber:* Gemeinde Brodersdorf
*Redaktion:* Sandra Hasselberg, Katharina Havemann-Zugehör, Heike Mews
*Verantwortlich:* Jugend- und Kulturausschuss
*Satz und Layout:* Wilhelm Frank, Stefan Mews
*Druck:* Gebr. Peters Druckerei GmbH
*Auflage:* *200 Stück*

*Kontakt,* Beiträge, Leserbriefe bitte an s.hasselberg@gmx.de

*Nächster Redaktionsschluss:* **01.09.2022**

Statt Karten

# Ursula Havemann

Geb. Köhne

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Im Namen der Familie
Katharina Havemann-Zugehör und Karsten Zugehör
Brüghof, Brodersdorf

## Konfirmationen

| | | |
|---|---|---|
| So. 15. Mai | Jule Jacobsen | Am Seeden 19 |
| | Lene Sörensen | Buervogt 1b |

## Jugendweihe

| | | |
|---|---|---|
| So. 15. Mai | Lotta Thomsen | Lutterbeker Weg 5 |

## Von Halloween bis Spieleabend

Auch im Herbst hatten die Aktiven des Jugendkreises interessante Angebote für die Kinder im Ort vorbereitet. Am 23. Oktober 2021 fand das beliebte Kürbisschnitzen in der Alten Schule statt. Wieder waren 11 Kinder mit viel Freude am Werk und bastelten sich jeweils einen Halloweenkürbis. Natürlich gab es zwischendurch kleine Stärkungen und auch das gemeinsame Spielen kam nicht zu kurz. Die entstandenen Werke sehen Sie hier.

Im November fand dann der Spielabend statt. Wegen Corona kamen nicht so viele Kinder, wie erwartet, aber alle, die da waren, hatten viel Spaß. Es standen Spielklassiker wie Kniffel und Quips auf den Tischen, aber auch neue Spiele wurden mitgebracht und ausprobiert. Am Ende zockten wir dann noch alle bei ‚Las Vegas' – hier war ein wenig Glück erforderlich, um einen großen Gewinn zu machen.

Für 2022 werden wir uns auch wieder viele interessante Sachen für euch ausdenken, lasst euch überraschen. In diesem Jahr wird der Jugendkreis 50 Jahre alt, mehr dazu erfahrt ihr in der Herbstausgabe des Brodersdorfer Blättchens. Wir freuen uns immer über neue Gesichter beim Jugendkreis. Wer Zeit und Lust hat, etwas mit den Kindern im Dorf auf die Beine zu stellen, kann sich gern bei mir melden 😉.

***Heike Mews für den Jugendkreis Brodersdorf***

## Mein erstes „Anleuchten" in Brodersdorf

Endlich war es soweit, nach 6 Jahren Zwischenfahren (freitags abends nach Brodersdorf und sonntags wieder zurück in den Harz) war es im November 2020 endlich soweit: ich konnte zu meiner Frau nach Brodersdorf ziehen, bin nun also „Buten-Brodersdörper". Wir freuten uns auf die gemeinsam bevorstehende Weihnachtszeit, aber vieles fiel Corona zum Opfer, auch das Tannenbaumanleuchten.

2021 aber fand es dann wieder statt, und ich konnte zum ersten Mal an dem Brodersdorfer Brauch teilnehmen. Also: losmarschiert, dick eingepackt auf zum Dorfplatz. Es waren schon viele Dorfbewohner dort, als der Bürgermeister seine Begrüßungsworte sprach, die ich mir mit einem Glühwein anhörte, dann wurde der Weihnachtsbaum „angeleuchtet“ zu ebenfalls weihnachtlicher handgemachter Musik. Darauf einen Glühwein. Lecker. Hunger hatte ich auch, und so gab es zu dem nächsten Heißgetränk eine Bratwurst, auch sehr lecker. Am besten fand ich aber die gute Laune der Besucher, viele kannte ich ja noch nicht, und trotzdem wurde ich toll aufgenommen, habe mich super unterhalten können und nochmal von dem schmackhaften, dunkelroten Wärmespender probiert, ehe, nun etwas langsamer, nach diesem schönen Brauchtum nach Hause gekurvt wurde.

Gut „angeleuchtet“ angekommen, freue ich mich nun, weitere Gebräuche kennenzulernen.

***Karsten Zugehör***

## Krimi mal anders

Zur jährlichen Herbstveranstaltung hatte die Wählergemeinschaft ‚Gemeinsam für Brodersdorf (WGB)‘ am 20. November 2021 Astrid Franke in die Alte Schule eingeladen. Astrid Franke lebt in Tarp bei Flensburg und arbeitet hauptberuflich mit gehörlosen Menschen. Daneben schreibt sie Bücher und hat einen Verlag gegründet. Ihre Krimi-Reihe handelt vom tauben Kommissar Jahnke und schildert neben der Krimihandlung die Schwierigkeiten, die er mit seiner Beeinträchtigung im Laufe der Ermittlungen meistern muss. Für uns Hörende ergeben sich interessante Einblicke und auch nach dem Lesen der Bücher macht man sich Gedanken über alltägliche Dinge, die einem, aber eben nicht jedem, leichtfallen.

Neben ihren Krimis stellte Astrid Franke auch Bücher anderer Autoren ihres Verlags vor. Dass sie damit viel Interesse bei den Zuhörern weckte, zeigt sich in der Pause, als mancher sich am Büchertisch umsah und Lesestoff für zuhause mitnahm.

Wie gewohnt klang der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein bei Schmalzbrot und Getränken aus. Wir freuen uns, dass trotz der Corona-Auflagen der Abend gut besucht war und wir die Möglichkeit bieten konnten, für einen Abend einen Blick in eine andere Welt zu werfen.

***Heike Mews***

## Neues vom Förderverein Kirche

Auf seiner Jahresversammlung 2021 hat der Verein zum Erhalt der St. Katharinenkirche in Probsteierhagen einen neuen Vorstand gewählt, in dem ich nun als Schriftführerin aktiv bin. Ich werde deshalb in Zukunft regelmäßig im Blättchen aus dem Förderverein berichten.

Im Jahr 2021 konnte mit Hilfe des Vereins der Bau eines barrierefreien Eingangs realisiert werden, so dass nun auch bewegungseingeschränkte Menschen ebenerdig in die Kirche gelangen können. Die Finanzierung gelang aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zuschüssen. Für dieses Jahr hat der Vorstand schon einige Ideen entwickelt (z.B. Neuanschaffung einer Altardecke, Erweiterung der Beleuchtung am Weg um die Kirche, Anschaffung eines Gästebuches inklusive Tisch für den barrierefreien Eingang), die der Jahresversammlung am 13. Juni 2022 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Um weitere Gelder zu generieren, wird es Führungen durch die Kirche am 5. Mai und am 17. Juli geben sowie einen Rundgang durch den historischen Dorfkern Probsteierhagens am 24. Juli 2022.

Am 18. Mai lädt der Verein ein zu einer Busfahrt zum Ohlsdorfer Friedhof und zum Arboretum Ellerhoop. Los geht es um 8 Uhr vom Dorfplatz in Probsteierhagen, die Rückkehr wird gegen 18 Uhr sein. Der Ohlsdorfer Friedhof ist 390 Hektar groß und auf ihm haben zahlreiche prominente Persönlichkeiten ihre letzte Ruhestätte gefunden. Begleitet von einem fachkundigen Führer werden wir zur Zeit der Rhododendronblüte mit dem Bus über den größten Parkfriedhof der Welt fahren.

Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Ellerhoop. Das Arboretum ist nicht nur ein Baumpark, sondern Standort der norddeutschen Gartenschau mit zahlreichen Themengärten. Im Café des Arboretums besteht die Möglichkeit zu einer süßen Pause.

Die Kosten des Ausflugs betragen 40 Euro für Mitglieder/ 45 Euro für Gäste (ohne Essen und Getränke), Anmeldung und Auskünfte bei Werner Lüpping, Telefon 0171 1938272 oder 04348 8323 oder per E-Mail an luepping@t-online.de

***Heike Mews***

## 94. Sparklub "Am Beek" Brodersdorf

Das Jahr 2020 war wohl mit eines der merkwürdigsten Sparjahre. Aufgrund der Pandemie mussten wir 2 Monate das Sparen ausfallen lassen, auf unsere jährliche Sparklubsitzung und auf unser jährliches Grünkohlessen mit anschließendem Tanzvergnügen verzichten. 2021 dann endlich wieder etwas Lockerung. Wir konnten im November 2021 wieder zur Sitzung und zum Grünkohlessen im „Haus des Kurgastes" einladen, allerdings immer noch ohne anschließendes Tanzvergnügen.

Unsere Jubilare und Majestäten 2021:

**Anja Kersten** ist 30 Jahre im Sparklub

**Edith Kersten** wurde zur Sparkönigin gekürt.

Grünkohlkönigin wurde **Heike Mews** und Grünkohlkönig wurde **Sven Sörensen**

Wir haben großartige Sparer, fast alle sind uns treu geblieben und wir konnten sogar noch 6 Neuzugänge verzeichnen. Wir begrüßen herzlich unsere neuen Sparer:

**Halina Bigott, Kirsten Richter, Nina Baumann, Kelvin Reimann, Sandra und Marvin Dahm**

Ins neue Team „Veranstaltungen“ begrüßen wir

**Doris Rattanavong und Karsten Zugehör**

Wie in den Vorjahren schon berichtet, hat unsere Evi Opp nach 41 Jahren das Amt der 1. Kassiererin zum Ende des Sparjahres 2019 abgegeben. Wir haben eine fleißige und korrekte Nachfolgerin in Silke Koop gefunden. Vor einigen Tagen haben wir nun erfahren, dass auch unsere langjährige 2. Kassiererin Edith Kersten das Amt nach über 32 Jahren als 2. Kassiererin nicht mehr ausüben kann. Sie folgt den Rat ihrer Kinder und zieht in die Nähe ihrer Tochter in eine betreute Wohnanlage. Wir sind sehr traurig, aber es ist auch schön zu wissen, dass sie dort sehr gut aufgehoben ist.

**Wir danken Edith Kersten für 48 Jahre im Sparklub, ihre langjährige Treue als 2. Kassiererin, die ehrenamtlichen Arbeiten im Sparklub und in der Gemeinde, da ließ sie es sich nicht nehmen zu den Veranstaltungen Kaffee zu kochen und Kuchen zu backen**.

Leider müssen wir jetzt nach einem/r Nachfolger/in für Edith suchen. Es wäre schön, wenn wir auf diesem Wege Ersatz finden könnten.

*Eine 2. Kassiererin nimmt das Geld aus den Sparfächern und zählt das Geld, während die 1. Kassiererin rechnet.*

*Wenn möglich, schließt sie einmal im Monat um 17 Uhr am Spartag im Gemeindezentrum die Tür auf.*

Unser diesjähriges Sparklubfest findet am 12. November 2022 statt. Es sind **alle Brodersdorfer/innen und Gäste herzlich willkommen**. Auch nehmen wir gerne noch interessierte Sparer auf.

***Christa Vellage*** ***1. Vorsitzende***
***Silke Koop*** ***1. Kassiererin***
***Edith Kersten*** ***2. Kassiererin***

## Pastorenwechsel

Pastor Thoböll hat die Kirchengemeinde Probsteierhagen verlassen und wird übergangsweise von der Urlauberpastorin Jane Mentz vertreten. Im 2. Quartal 2022 soll die Stelle von Pastor Thoböll neu besetzt werden, da Frau Mentz im Sommer wieder als Urlauberpastorin aktiv sein wird. Frau Mentz hat uns dazu folgenden Text übersandt:

Auch in diesem Jahr wird es im Juli und August an den Stränden von Schönberg bis Laboe wieder ein vielfältiges Angebot der Urlaubskirche für Gäste und Einheimische aller Altersstufen geben. Von Gottesdiensten, Taufen und Hochzeiten am Strand bis zur Seelsorge im Strandkorb oder bei einem Spaziergang wird für jeden etwas dabei sein. Aber auch die Kirchenerkundungen, Spiele und Geschichten am Abend haben viele noch aus den letzten Jahren in Erinnerung.

Unterstützt wird Pastorin Jane Mentz wie immer von einem Team junger Menschen aus allen Ecken Deutschlands, die sich derzeit in ihrem Studium im Bereich Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder Lehramt befinden. Die brauchen für die Zeit vom 24.6.-14.8.2022 in der Probstei aber noch eine (möblierte) Unterkunft. Es sollen möglichst drei Zimmer zum Schlafen und eins zum Arbeiten sein (das kann aber auch die Küche sein). Die Urlaubskirche hat dafür ein Budget von 2000,-€. Wer eine also eine Wohnung zu vermieten hat oder jemanden kennt, der eine hat, bitte bei Pastorin Mentz melden unter 0160-931 78 756.

Wenn jemand ab 14 Jahren gerne ein Praktikum (Aufwandsentschädigung 8,-€/Tag) von zwei bis drei Wochen bei der Urlaubskirche machen möchte, ruft gerne auch an. Wir freuen uns. Dies ist ausdrücklich auch Angebot für alle Generationen.

Auf das Praktikum bereiten wir Sie und Euch natürlich kostenfrei in einem Seminar vom 26.5.-28.5.22 in Zusammenarbeit mit dem Gemeindedienst der Nordkirche vor. Hier werden die benötigten pädagogischen, fachlichen und rechtlichen Kenntnisse vermittelt und erprobt.

Der Sommer kann kommen.

Kontakt: info@urlaubskirche-probstei oder mobil 0160-931 78 756

***Pastorin Jane Mentz***

## Jugendweihe – was ist das?

In der Frühjahrsausgabe des Brodersdorfer Blättchens geben wir immer gern die Namen der Jugendlichen bekannt, die in den nächsten Monaten konfirmiert werden. In diesem Blättchen findet

sich auch ein Hinweis auf eine Jugendweihe, darum haben wir uns einmal schlau gemacht, was die Jugendweihe genau ist.

Dazu zunächst ein Interview mit Lotta Thomsen.

Heike: ***Wie kamst du auf die Idee, zur Jugendweihe zu gehen?***

Lotta: Ich habe keine enge Beziehung zur Kirche und da meine Mutter auch bei der Jugendweihe war, konnte sie mir erzählen, was die Jugendweihe bedeutet. Ich habe mich dann gemeinsam mit 2 Freundinnen angemeldet.

Heike: ***Wie läuft der Unterricht ab? Und wie lange dauert er?***

Lotta: Das ist ähnlich dem Konfirmandenunterricht: wir treffen uns über ein Jahr lang alle 2 Wochen sonnabends und führen Gespräche oder machen Ausflüge. Wegen Corona liefen viele Treffen online, sonst wären sie in Kiel gewesen.

Heike: ***Wie viele seid ihr in deiner Gruppe?***

Lotta: Wir sind ca. 25 Jugendliche aus Kiel und Umgebung.

Heike: ***Über welche Themen sprecht ihr während der Treffen?***

Lotta: Das ist weit gefächert und geht von Steuern über Mobbing bis zu dem Vortrag einer Jüdin zum jüdischen Leben in Deutschland. Allgemein sind es gesellschaftspolitisch interessante Themen.

Heike: ***Danke, dass uns einen Einblick in das Thema Jugendweihe gegeben hast und alles Gute für die Zukunft!***

Ich habe danach noch weitere Informationen zur Jugendweihe gesammelt. Anders als ich dachte, ist die Jugendweihe keine DDR-Erfindung, sondern bereits 1852 gab es den Begriff ‚Jugendweihe' für die Feier, mit der die Eltern den Eintritt ihrer Kinder ins Jugendlichenalter festlich begehen. 1890 gab es die erste große Jugendweihefeier in Hamburg und während der Weimarer Republik fanden viele Jugendweihen, zum Teil organisiert von Freidenkerverbänden und Gewerkschaften, statt.

1933 wurden die Verbände, die die Jugendweihen organisierten, von den Nazis aufgelöst. Schon 1946 fanden in ganz Deutschland dann wieder Jugendweihekurse statt, allerdings passten in Ostdeutschland die freidenkerischen Kurse nicht ins Kalkül der Machthaber und wurden 1950 verboten. 1954 beschloss die SED dann, die Jugendweihe als staatlich gelenkte Organisation wieder einzuführen. Es war dann praktisch Pflicht, an der Jugendweihe teilzunehmen.

Wer mehr über das Thema wissen möchte wird bei Wikipedia oder auf der Seite www.jugendweihe-hamburg.de fündig.

***Heike Mews***

## 45 Jahre Häkelbüdelclub

Im Jahre 1977 sind wir mit ca. 25 Frauen angefangen mit Handarbeit. Daraus ergab sich schnell eine Turnerinnengruppe.

45 Jahre sind eine lange Zeit. Durch Krankheit, Todesfälle und nun Corona ist unser Verein ziemlich zusammengeschrumpft. Der harte Kern trifft sich im Augenblick nicht. Durch die Pandemie plaudern wir nett per Telefon, aber es fehlt uns das persönliche miteinander.
Altersbedingt und auf allgemeinen Wunsch treffen wir uns hoffentlich bald wieder jeden Mittwoch von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Jeder ist herzlich willkommen!
Da wir nach 45 Jahren selbst alle „in die Jahre gekommen sind“, würden wir uns sehr freuen, wenn auch jüngere Frauen zu unseren Treffen kommen. Man muss nicht handarbeiten, sondern kann einfach zum Klönschnack vorbeikommen.
***Marianne Opp***

Das Bild stellt den harten Kern dar:
Sitzend von links: Marianne Opp und Lolly Kähler
Stehend von links: Antje Lage, Sigrid Dempel, Bärbel Behrend, Heidi Lutscher und Alma Bestmann
Es fehlt: Marlene Karstädt

## De Huulbessen

So mien Huulbessen funktioneert so as he dat schall - voll. Wiel ick so vör mi hin suug und nich richtig in de Ecken kaam un nu mien handbessen wedder rutklamüstern mutt, fallt mi de Spruch vun den oolen und den niegen Bessen in. De niege Bessen kehrt goot aber de oole weet, wo de Dreck liggt.
Je öller man warrt, üm so mehr Wohrheit liggt in den Spruch. Kiekt man sik das jungsche Volk an, denn markt man, wat de so allens köönt mit de Technik, Handy und Internet, ober eenen Breef schrieven un ne Adress an de richtige Stell schrieven künnt se nich mehr. Hebbt se nich in de School lehrt und wer schrifft hüüt noch Breefe? Dat mookt man hüüt öber Email und whatsApp mit Autokorrektur vun dat Smartphone, seggt miene Dochter. Ach so, worüm ward wi denn froogt wie dat geiht? ☺
Eben so wie mit mienen niegen Huulbessen: niege Technik is al schön, ober de oolen bewährten Dinge schull man eben ok nich vergeeten.
***Moin moin***
***Katharina und Sandra***

# Probstei hilft Helfern

Spendenaktion für Flutopfer an der Ahr
Ideengeber ist der Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf Sven Ehlers

Sandra: ***Wie ist diese Idee entstanden?***
Sven: Als meine Frau Kim und ich die Bilder der Zerstörung sahen, kam Kim auf die Idee, dass die Jugendfeuerwehr Brodersdorf da helfen könnte. Also hielt ich Rücksprache mit unserem Wehrführer Kay Brümmer, der die Idee sofort unterstützt hat. Wir wollten nicht für den „großen Topf“, sondern für eine bestimmte Zielgruppe sammeln. So entstand die Idee, Angehörige von Hilfsorganisationen, die selbst zum Flutopfer wurden zu unterstützen. Das fühlt sich gut für uns an, da wir uns bewusst sind, dass es uns als Mitglied der Feuerwehr auch selbst treffen könnte. Wenn wir im Einsatz sind haben wir keine Möglichkeit unser eigenes Hab und Gut oder unsere Familie zu schützen. Zusammen mit Kay Brümmer holten wir den Amtsdirektor, die Gemeinden und die Amtswehrführung, sowie den Landesfeuerwehrverband mit ins Boot. Alle waren sofort Feuer und Flamme!
Zuerst wollten wir Kleidung und Spielzeug schicken, doch der dortige Landesfeuerwehrverband signalisierte uns, dass die Hallen und Lager voll seien. „Macht irgendetwas mit Geld“, hieß es. Daraus entstand die Aktion „Die Probstei hilft Helfern“. Dann ging alles ganz schnell. Es wurden Plakate entworfen, welche kostenlos für die Aktion gedruckt wurden. Die Jugendfeuerwehren des Amtes Probstei verteilten Plakate und Flyer und auch seitens der Bürgermeister wurde zu Spenden aufgerufen. Auch über die sozialen Medien wurden die Flyer verteilt. Ein Pizza-Lieferservice hat z. B. bei jeder Bestellung einen Flyer beigelegt. Auch in Autos habe ich Flyer an die Autoscheibe geklebt

gesehen. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Brodersdorf haben diese Aktion mit viel Elan unterstützt und geholfen wo sie konnten.

Sandra: ***Hast du mit einer solchen Spendenbereitschaft gerechnet?***
Sven: Nein, überhaupt nicht. Eigentlich wollte ich auch während der ganzen Zeit gar kein Zwischenergebnis hören. Ich tippte zunächst auf um die 10.000 Euro. Nach 1 Woche kam ein Anruf vom Amtswehrführer. Da wurden bereits über 10.000 Euro gespendet. Bei seinem nächsten Anruf, sollte ich mich vorsichtshalber erstmal hinsetzen. Die Spendensumme belief auf 61.268,31 Euro. Ich hatte eine Gänsehaut und Tränen in den Augen. Nie im Leben hätte ich an so eine Summe geglaubt. Nach wie vor wird noch weiter gespendet!

Sandra: ***Hast du Informationen darüber, wie das Geld verwendet wurde?***
Sven: Es wurde z. B. ein gebrauchter Privat PKW für eine kinderreiche Familie gekauft, damit die Kids in die Schule gebracht werden können oder Schulmaterial für Schulkinder und Jugendliche bezahlt.

Sandra: ***Mich persönlich hat insbesondere der Name der Aktion „Probstei hilft Helfern“ sehr angesprochen. Meinst du, dass die Namensgebung die Spendenbereitschaft erhöht hat?***
Sven: Es kann gut sein, dass es anderen Menschen genau so ging wie dir. Vielleicht hat auch das gute Gefühl geholfen, dass die Spenden 1 zu 1 dort ankommen. Ein riesiges DANKESCHÖN geht an alle Spender!

Sandra: ***Besteht noch Kontakt zu den Helfern im Ahrtal?***
Sven: Ursprünglich sollte eine Delegation der Feuerwehr aus dem Ahrtal zur symbolischen Spendenübergabe im November 2021 in die Probstei reisen. Da die Gruppe immer noch mit Aufräum- und Aufbauarbeiten voll eingebunden war, wurde der Termin abgesagt. Feuerwehrleute aus der Probstei planen einen Besuch an der Ahr, wenn sich die Lage wirklich beruhigt hat.

Sandra: ***Eine tolle Idee, ein super Ergebnis! Vielen Dank an alle Kameraden und Kameradinnen der Jugendfeuerwehr Brodersdorf, der Feuerwehr Brodersdorf, der Amtsfeuerwehren und des Amtes Probstei sowie an alle Spenderinnen und Spender!***
***Sandra Hasselberg***

## „Probsteier KunstTage 2021“: Kunst, Kuchen und Klönschnack!

In unserem Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ waren am Samstag, 04. 09. und Sonntag, 05.09.2021 die „Probsteier KunstTage“ von 10 - 18 Uhr zu Gast. Der 2018 gegründete „Kulturverein Probstei, e. V.“ organisiert dieses Event für über 70 Kunstschaffende aus der Probstei und dem Umland, damit sie der Öffentlichkeit einen Einblick in ihre Arbeiten geben können. Dazu werden im Vorfeld über 30 Orte in der Probstei gesucht, die Kunst in Form von Malerei, Objektkunst und Fotografie darbieten. Der Jugend- und Kulturausschuss Brodersdorf hatte zum ersten Mal das Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung gestellt. Zwei Künstler aus Heikendorf – Jochen Schmerfeld und Mathias Lagler – freuten sich über den kurzen Anfahrtsweg, bauten schon am Vortag auf und stellten ihre unterschiedlichen Arbeiten in zwei Räumen aus. Dabei wurde viel Wert auf die optimale „Hängung“ gelegt und die Räume waren nicht mehr wieder zu erkennen

Viele BesucherInnen ließen sich während der Kunsttage ausführlich die Arbeiten von den beiden Künstlern erklären, die nicht müde wurden, jedem Interessenten Rede und Antwort zu stehen. Das eine oder andere Verkaufsgespräch wurde anschließend bei einer Tasse Kaffee vertieft.
In der Zeit von 14 - 17 Uhr gab es an beiden Tagen Kaffee und Kuchen gegen eine Spende. Ein herzliches Dankeschön an die vielen Kuchen- und Tortenspenden aus unserem Ort! Da nicht alle Gemeinden, Werkstätten oder Ateliers etwas zur Stärkung im Programm hatten, wurde unser Angebot sehr gut angenommen und spülte viele Spenden in unsere Kasse.
Auch unsere BrodersdorferInnen nutzten die erste Gelegenheit nach einer langen Corona bedingten Veranstaltungspause im Ort, um alte Bekannte und FreundInnen zu treffen und bei Kunst und leckerem Kuchen einen ausgiebigen Klönschnack zu halten.

Wegen des guten Wetters konnte der Ausschank im Freien stattfinden, so dass wir den damals gültigen strengen Corona-Regeln gut folgen konnten.
Nach einem interessanten Aufenthalt fuhren die BesucherInnen mit dem Fahrrad oder dem Auto zu weiteren Orten in der Probstei, in denen KünstlerInnen ausstellten, z. B. Wendtorf, Stein und Probsteierhagen.
Die drei langen Tage für das Organisationsteam aus dem Jugend- und Kulturausschuss verkürzten sich durch die Unterstützung mehrerer GemeindevertreterInnen sowie dem Bürgermeister und vergingen dann doch recht schnell. Die Teilnahme an den „Probsteier KunstTagen 2021“ hat uns viel Freude gemacht und stellt eine Bereicherung unseres Brodersdorfer Veranstaltungskalenders dar. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, so dass wir uns entschieden haben, dieses Jahr wieder an den Kunsttagen in der Probstei teilzunehmen:

**Probsteier KunstTage 2022 am 03. und 04. September 2022, von 10 – 18 Uhr**

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

***Der Jugend- und Kulturausschuss Brodersdorf!***

## Auflösung Suchbild der vorherigen Ausgabe

# Feuerwehr Brodersdorf

## Fahrzeugbrand Dezember 2021

Am 23.12.2021 wurden wir um 10:41 Uhr zu einem Fahrzeugbrand auf der K30 zwischen dem Brodersdorfer Kreisel in Richtung Laboe alarmiert. Beim Eintreffen stand das Fahrzeug bereits in Vollbrand. Die Besitzerin konnte sich noch rechtzeitig aus dem Fahrzeug begeben. Da wir nicht über ausreichende Wassermengen verfügen, alarmierten wir die Feuerwehr Laboe nach. Ursache des Brandes war ein technischer Defekt.

## Jahreshauptversammlung 2022

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Brodersdorf fand etwas anders statt als sonst. Aufgrund von Corona konnten wir unsere Sitzung nicht wie gewohnt abhalten, jedoch mussten wir in diesem Jahr einige wichtige Wahlen durchführen. Wir entschlossen uns nur die Wahlen durchzuführen. Am 11.02.2022 war es dann so weit, alle Kameraden und Kameradinnen konnten zwischen 18:30 Uhr und 20 Uhr ins Gemeindehaus kommen und Ihre Stimmen abgeben. Anschließend wurden die Stimmzettel ausgezählt und über eine Online Liveauszählung verkündet.
Gewählt wurden folgende Kameradinnen und Kameraden:

| | |
|---|---|
| Wehrführer: | Kay Brümmer |
| stellv. Wehrführer: | Tim Vellage |
| Gruppenführer 1: | Stefan Karstädt |
| Gruppenführer 2: | Andy Jakob |
| 1. Stellv. Gruppenführer: | Nico Karstädt |
| 2. Stellv. Gruppenführer: | Sören Hasselberg |
| Schriftwartin: | Nina Baumann |
| stellv. Gerätewart: | Mirko Schmidt |
| Funkwart: | Sören Hasselberg |
| stellv. Atemschutzgerätewartin: | Mareike Schmidt |

Außerdem konnten wir Linus Mordhorst und Jasper Jacobsen in die Einsatzabteilung der Feuerwehr Brodersdorf übernehmen. Beide sind seit vielen Jahren bereits ein Teil der Feuerwehr Brodersdorf und sind von der Kinderfeuerwehr über die Jungendfeuerwehr nun in die Einsatzabteilung übergetreten. Wir freuen uns sehr, dass die beiden nun unsere Einsatzabteilung verstärken.

***Nina Baumann***
***Schriftwartin***

# Sudoku mal anders

Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 10 aufzufüllen. Jede Zahl darf in jeder Zeile , jeder Spalte und jedem 2-x-5 Feld nur einmal vorkommen.

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | | 9 | | | | | | |
| | | 2 | | 7 | | 9 | | | 8 |
| | 10 | | | | 2 | | | 9 | |
| | 1 | 4 | | 9 | | | | | 10 |
| 3 | | 7 | | | 5 | 4 | | | |
| | 6 | | | 10 | | | | 2 | 9 |
| | 2 | 1 | | | 4 | | 10 | | |
| | 3 | | | 8 | | | | | 7 |
| 5 | 7 | 9 | | | 6 | | | 4 | |
| | | | 6 | 1 | | | 3 | | 2 |

Anzeige

## Pilates in Brodersdorf – Neue Kurse ab Mitte April

### NEU

**„Wellness für den Rücken“**
*Dienstags 17.45 – 18.45 Uhr*
Ein Kurs für die „Rücken- und Schwindelgeplagten“ mit wenig Positionswechsel, dafür vielen kleinen Bewegungseinheiten mit Dehnung und Kräftigung für die Körpermitte, Faszientraining und Atemübungen.

**„Bewegt ins Wochenende“**
*Freitags 9.30 Uhr - 10.30 Uhr*
Schwingen, Federn, Dehnen und Kräftigen, sich Zeit lassen in Bewegung zu kommen und loszulassen.

**Pilates Kurse**
*Dienstags 19.00 Uhr - 20.00 Uhr*
*Donnerstags 18.00 Uhr - 19.00 Uhr*
*19.15 Uhr - 20.15 Uhr*
*Freitags 08.15 Uhr - 09.15 Uhr*

**„Pilates über Zoom“**
*Mittwochs 18.30 Uhr - 19.30 Uhr*
*und 2 Samstage/Monat*

*Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen*
*Die Kurse beginnen jeweils nach den Schulferien und enden mit den nächsten Schulferien, die Kosten variieren je nach Kurslänge (8 Euro pro Woche).*

Einzelstunden und Ernährungsberatung nach Absprache möglich.

Habt ihr Fragen, dann meldet Euch gerne persönlich bei mir!

### Wer begleitet dich?

Ich heiße Vera, bin „um die 40“ und habe meine Liebe zum Pilates durch eine ausgiebige Familien- und Sportauszeit in Südafrika entdeckt.

Seit 2018 bin ich zertifizierte Pilatestrainerin, seit 2020 Ernährungsberaterin und seit 20 Jahren unterstütze ich als Ergotherapeutin Menschen im Wiederaufbau und Erhalt ihrer körperlichen und mentalen Kompetenzen.

Kreativität, Einfühlungsvermögen, medizinisches Wissen und Spaß zeichnen meine Kurse aus!

Eine Stunde Pilates ist für mich ein Geschenk an meine Körperwahrnehmung, Kraft, Stabilität und Konzentration.

Ich freue mich auf Dich!

Deine Vera

Kontakt und Anmeldung
Vera Jacobsen | Am Seeden 19 | 24235 Brodersdorf

Telefon 0175-1821600
eMail vera.behrendt@web.de

# Großer Hans

*von Lolly Kähler*

Großer Hans, oft mit seinen niederdeutschen Namen Groter Hans (Grooter Hans) bezeichnet, ist ein Gericht, das seine Herkunft an der schleswig-holsteinischen Westküste in Dithmarschen und Nordfriesland hat. Er ähnelt dem Mehlbüddel und kann sowohl mit süßen als auch mit herzhaften Beilagen gereicht werden. Der Große Hans wird als Hauptgericht mit Kasseler, Schweinebacke und Mettenden sowie Kompott, heißen Kirschen oder Marmelade gegessen, aber auch als Dessert – dann ohne die Fleischbeilagen – serviert. Beliebt ist auch, seine kalten Reste in Butter zu braten.

Ich selbst kenne dieses Gericht schon seit meiner Kindheit. Viele, die auf einem landwirtschaftlichen Betrieb aufgewachsen sind, dürften dieses Gericht kennen, da die meisten Zutaten dafür aus eigener Herstellung vorhanden waren. War mal etwas nicht vorhanden, wurde das Rezept etwas abgewandelt oder man hat einfach eine andere Zutat verwendet, zum Beispiel erinnere ich mich, dass wir häufig anstatt Rosinen getrocknete, klein geschnittene Pflaumen verwendet haben.

Zutaten:
Puddingsturzform
100g Semmelbrösel oder Paniermehl
60g Butter
125g Zucker
4 Eigelb
4 Eiweiß
500g Speisequark
50g Sultaninen
1 TL Backpulver

Zubereitung:
- Zerlassene Butter und Semmelbrösel in einer großen Schüssel vermengen
- Zucker und Eigelb hinzugeben und schaumig schlagen
- Quark und Sultaninen hinzugeben und das Ganze verrühren
- Eiweiß steif schlagen und mit dem Backpulver locker unterheben
- Puddingform gut einfetten und vermengte Masse einfüllen
- ca. eine Stunde im Wasserbad garen
- etwas abkühlen lassen und anschließend stürzen und servieren

# Liebe Brodersdorferinnen, liebe Brodersdorfer!

An den bei mir als Bürgermeister ankommenden zunehmenden Anfragen nach Grundstücken und Wohnhäusern in der Gemeinde Brodersdorf lässt sich erkennen: Unser Dorf scheint attraktiv für Menschen zu sein, die in ruhiger Umgebung auf dem Land leben wollen und gleichzeitig die Nähe zur Landeshauptstadt Kiel und den Nachbarorten Heikendorf und Laboe suchen.

Eine gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln, die Versorgung mit schnellem Internet - die Fertigstellung der Glasfaseranbindung steht kurz bevor – sowie eine intakte Dorfgemeinschaft mit kleinen Vereinen, einem engagierten Jugendkreis, einer gut aufgestellten freiwilligen Feuerwehr und einer aktiven Gemeindevertretung sind bereits vorhanden.

Um die Attraktivität unseres dörflichen Lebensumfeldes zu erhalten und dort, wo es sinnvoll und möglich erscheint, weiterzuentwickeln, hat die Gemeindevertretung bei ihrer letzten Sitzung im Dezember 2021 beschlossen, im Rahmen einer Ortsentwicklungsplanung auch die Bürgerinnen und Bürger mit in die Zukunftsplanung einzubinden. Am Ende dieses Prozesses soll bis zum Spätherbst dieses Jahres ein Ortsentwicklungskonzept mit der Formulierung von Schwerpunkten und Schlüsselprojekten stehen.

Die Gemeinde hat sich ein Fachbüro zur Unterstützung und Begleitung des Prozesses gewählt. Die Planungskosten werden zu 75% vom Land Schleswig-Holstein übernommen. Gemeinsam wird zwischen der Gemeindevertretung und dem Planungsbüro eine Terminplanung und ein Handlungsrahmen für die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger z.B. in Form von Fragebögen (online und/oder in Papierform), Einwohner*innenversammlung, thematischen Workshops und Arbeitsgruppen verabredet.

Wir wollen möglichst viele Brodersdorferinnen und Brodersdorfer ansprechen und erkunden, welche Schwerpunkte sie in ihrem Ort sehen und welche Wünsche und Fragen sie haben. Ein wesentlicher Punkt wird dabei sicherlich die Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnraum sein. Als gute Grundlage dafür dient das Innenbereichsgutachten, das wir bereits 2018 erarbeitet haben. Darin sind u.a. auch geeignete Potentialflächen für eine zukünftige Wohnbebauung ausgewiesen.

Es geht aber auch um Themen wie Ortsbildgestaltung, Förderung von umweltschonender Mobilität und sanftem Tourismus, Arbeiten im Dorf oder Erhalt einer aktiven Dorfgemeinschaft. Eine große Rolle im Planungsprozess wird sicherlich auch die Frage nach der Zukunft des Feuerwehrgerätehauses spielen. Angesichts steigender Anforderungen an die Ausstattung und Unterbringung der freiwilligen Feuerwehr ist eine Überarbeitung des Raumkonzeptes dringend erforderlich. Ebenso hat sich – u.a. durch Erfahrungen während der Corona-Pandemie - gezeigt, dass auch in der „Alten Schule“ - unserem Dorfgemeinschaftshaus - Veränderungen in Größe, Ausstattung und Nutzungsmöglichkeiten notwendig sind.

Ich bitte Sie, liebe Brodersdorferinnen und Brodersdorfer, sich mit Ihren Ideen und Vorschlägen an der Ortsentwicklungsplanung zu beteiligen. Ich werde Sie zeitnah über die Termine und den Ort der verschiedenen Veranstaltungen und Beteiligungsangebote informieren.

***Herzlichst Ihr***
***Ferdinand Mülder-von Guerard***
***Bürgermeister***

# Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf (BRODE/GV/03/2021) vom 27.09.2021**

**Anwesend:**

Bürgermeister/in
Herr Ferdinand Mülder-Von Guerard

1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Hans-Peter Voege

2. stellv. Bürgermeister/in
Herr Tim Vellage

Mitglieder
Frau Sandra Hasselberg
Herr Jan Hoppe
Frau Heike Mews
Herr Marc Müller
Herr Jörg-Christian Renz ab 20:01h zu TOP7
Frau Irina von Guerard

Protokollführer/in
Herr Sönke Körber Amtsdirektor

| | |
|---|---|
| Beginn: | 19:30 Uhr |
| Ende | 21:50 Uhr |
| Ort, Raum: | 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8, Dorfgemeinschaftshaus |

Tagesordnung: Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.06.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Berichte aus den Ausschüssen

7. Sachstandsbericht zur Auswertung der „Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit“ zum Bebauungsplan Nr. 4 für das Gebiet „Lütthof“

| | | |
|---|---|---|
| 8. | Beratung zur Durchführung der Umgestaltungsmaßnahme „Aufenthalts- und erlebnisorientierte Attraktivitätssteigerung Dorfmitte Brodersdorf“ | |
| 9. | Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Brodersdorf | BRODE/BV/049/2021 |
| 10. | Bericht über die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben | BRODE/BV/050/2021 |
| 11. | Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung des Ehrenmals | |
| 12. | Instandhaltungsmaßnahmen / Malerarbeiten an der „Alten Schule“ | |
| 13. | Verkehrsberuhigung an der Straße Brüghof | |
| 14. | Bekanntgaben und Anfragen | |

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Er stellt Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung fest.
Er begrüßt 3 Bürger.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungswünsche werden nicht vorgetragen.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Unter Hinweis auf die Rechtslage ergeht folgernder
**Beschluss:**
Die Tagesordnungspunkte 15 bis 19 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 8 | | |
| Ja-Stimmen: 8 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger weist darauf hin, dass der Radweg Richtung Lutterbek von den Grundstücken her zuwachse.

Eine Bürgerin weist auf Müllabladerungen direkt an dieser Straße hin.
Außerdem soll ein Straßeneinlauf bei Herrn David versandet sein.
Frau Mews erklärt sich bereit, den Betriebshof des Abwasserzweckverbandes zu unterrichten.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.06.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.06.2021 werden nicht vorgetragen. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard gibt die seiner Zeit in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 6: Berichte aus den Ausschüssen**

Die Vorsitzende des Jugend- und Kulturausschusses berichtet von verschiedenen Veranstaltungen, die in den vergangenen Wochen durchgeführt wurden. Für künftige Veranstaltungen soll es noch kurzfristige Klärungen geben. Alle Termine sind im Brodersdorfer Blättchen vermerkt.
Nach einem weiteren Hinweis auf die Probsteier Kunsttage berichtet sie, dass derzeit an der Erarbeitung eines historischen Dorfrundganges gearbeitet wird. Man habe sich bereits in Probsteierhagen erkundigt, dort seien für ein 2,6km langen Rundweg ca. 2.600,00 € Kosten entstanden.

Für den Bau- und Wegeausschuss wird zunächst von einem Ortstermin am Kurpark unter anderem wegen der Verlegung des Ehrenmals berichtet.
Außerdem habe man sich über die Lage und die Ausstattung des Containers am Kurpark befasst. Man sei übereingekommen zu Gunsten eines größeren Verkaufsraumes auf Lagerräume zu verzichten.
Weitere Themen wie Verkehrsberuhigungen bzw. Renovierungen der alten Schule stünden heute auf der Tagesordnung.
Schlussendlich habe man sich mit Müllablagerungen am Ahrendhorst befasst. Um weitere zu verhindern sei es ggf. erforderlich, Zufahrten zu sperren.

**TO-Punkt 7: Sachstandsbericht zur Auswertung der „Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit“ zum Bebauungsplan Nr. 4 für das Gebiet „Lütthof**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard legt zunächst eine Planzeichnung vor. Die Planzeichnung wird zur Anlage zum Protokoll genommen.
Er berichtet von einem Planungsgespräch am 15.09.2021. Dabei sei insbesondere das Problem der Zufahrt bzw. die Nähe der Zufahrt zum Kreisel besprochen worden. Ggf. müsse die Grenze der Ortsdurchfahrt verlegt werden. Um den Lärmschutz zu optimieren sei ein sogenannter Riegelbau empfohlen worden. Ggf. müsse der Lärmschutz zur Hofstelle noch gesondert geklärt werden. Bevor weitere Klärungen erfolgen, sei zunächst das Thema der Zufahrt sowie die Frage der Erschließung für Schmutz- und Regenwasser zu klären.

Außerdem habe sich ergeben, dass offensichtlich zum Schutz von Fledermäusen und Amphibien weitere Recherchen notwendig sind. In diesem Zusammenhang habe sich die Notwendigkeit ergeben, eine Ausgleichsfläche bereit zu stellen. Eine Anfrage zu einer möglichen Fläche im Gemeindegebiet Brodersdorf ist bereits gestellt.
Als Fazit stellt Herr Mülder-von Guerard fest, dass für die Planung deutlich mehr Zeit benötigt werde, als zuvor gedacht. Er geht von einer öffentlichen Auslegung eines Entwurfes Mitte 2022 aus.

Gemeindevertreter Herr Renz erscheint um 20:01h.

**TO-Punkt 8: Beratung zur Durchführung der Umgestaltungsmaßnahme „Aufenthalts- und erlebnisorientierte Attraktivitätssteigerung Dorfmitte Brodersdorf“**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt verteilt Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard eine Planunterlage, welche zur Anlage zum Protokoll genommen werden soll. Es habe Ortstermine durch die Mitglieder des Bauausschusses sowie Anfang September einen Ortstermin mit dem Planungsbüro und dem Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschuss sowie dem Bürgermeister gegeben. Herr Mülder von Guerard erläutert noch einmal den Unterschied zwischen behindertengerecht und barrierearm. Es soll jetzt ein barrierearmer Zugang geschaffen werden. Auf dem vorhandenen Plan ist die Zugangstür zum Container noch nicht ganz korrekt dargestellt. Er habe noch ein Angebot einer Holzbaufirma erbeten. Dieses liegt aber noch nicht vor. Er geht aber davon aus, dass die Architektenhonorare etwas geringer ausfallen könnten, weil die Firmen im Falle einer Containerlieferung einschließlich aller Nebenleistungen lieferten. Als Fertigstellungsziel strebe man den Mai 2022 an. Auf Nachfrage von Frau Mews hinsichtlich der Türen, erläutert Herr Mülder-von Guerard, dass alle Details noch veränderbar sind bzw. noch abgestimmt werden können.

**TO-Punkt 9: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Brodersdorf Vorlage: BRODE/BV/049/2021**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard erläutert die allen vorliegende Verwaltungsvorlage. Amtsdirektor Körber ergänzt kurz zum Anlass der Neufassung der Satzung.
Fragen ergeben sich nicht.

Es ergeht folgender
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Brodersdorf.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 10: Bericht über die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: BRODE/BV/050/2021**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard erläutert die allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern vorliegende Vorlage.
Fragen ergeben sich nicht.

Es ergeht folgender
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2021 entstanden unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 638,22 € zur Kenntnis. Den geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 1.892,00 € wird die Zustimmung erteilt.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung des Ehrenmals**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard nimmt Bezug auf den Bericht des Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses sowie des vorgenommenen Ortstermins. Anlass der notwendigen Versetzung ist ein angedachter Grundstücksverkauf. Es sei Einvernehmen darüber erzielt worden, das Ehrenmal an die Dreiecksfläche Ecke Lutterbeker Weg / Alte Hofstelle zu setzen. Auf Nachfrage berichtet Herr Mülder-von Guerard, dass es zwar alternative Flächen gegeben habe, aber der Bau- und Wegausschuss sich einstimmig für diese Empfehlung ausgesprochen habe. Offen sei noch die Formulierung in dem Grundstückskaufvertrag, denn der Käufer habe zugesichert, die Kosten für die Verlegung zu übernehmen. Laut Angaben des Bauamtes ist kein Bauantragsverfahren notwendig.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung beschließt, das Ehrenmal vom Tammbrook auf die Dreiecksfläche im Bereich Lutterbeker Weg / Alte Hofstelle zu versetzen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 8 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 12: Instandhaltungsmaßnahmen / Malerarbeiten an der „Alten Schule“**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard berichtet von den Vorberatungen im Bauausschuss. Dabei habe man empfohlen notwendige Malerarbeiten auszuführen. Im öffentlichen Teil ging es dabei nur um einen Grundsatzbeschluss. Eine Auftragsvergabe sei ggf. im nichtöffentlichen Teil zu beschließen. Nach Auskunft des anbietenden Malers wird mit einer Arbeitszeit von etwa 3 Tagen gerechnet. Dabei gehe es nur um Arbeiten die auch tatsächlich notwendig sind. Frau Mews befürwortet die Ausführung, da es sich um gut investiertes Geld handle. Auf Nachfrage von Herrn Hoppe bestätigt Herr Mülder-von Guerard die Notwendigkeit der Malerarbeiten, die auch im Oktober noch ausgeführt werden können.

Es ergeht folgender
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der notwendigen Malerarbeiten in der alten Schule.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 13: Verkehrsberuhigung an der Straße Brüghof**

Herr Mülder-von Guerard nimmt Bezug auf die Vorberatungen in der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses. Dieser habe die Durchführung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen empfohlen. Dabei haben sich drei Varianten aufgezeigt. Zunächst sei es möglich, kleine Betonpflanzringe zu nutzen. Des Weiteren kämen auch Betonringe aus dem Schachtbau in Frage und drittens wäre es auch denkbar, Betonpflanzkübel zu nutzen. Für die erste Variante wird von Kosten in Höhe von ca. 30,00 € ausgegangen. Für die Variante Betonringe entstünden wohl Kosten in Höhe von 70,00 € pro Ring, wobei jeweils die rot-weißen Warnbarken hinzugerechnet werden müssen. Für die dritte Variante sind Preise noch unbekannt.

Nach kurzer Diskussion und dem Hinweis, dass an dieser Stelle eine Grundsatzentscheidung über die Durchführung gewünscht sei, ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung spricht sich für eine Verkehrsberuhigung in der Straße Brüghof aus. Die Details sind dabei noch zu klären.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 8 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen**

Herr Mülder-von Guerard bedankt sich bei den Wahlhelfern. Die Durchführung der Bundestagswahl hat gut geklappt.
Des Weiteren dankt er dem Redaktionsteam des Brodersdorfer Blättchens, welches grade neu erschienen ist.
Im Anschluss berichten er aber auch ergänzend der Amtsdirektor Körber die Themen Glasfaserausbau und Bau und Errichtung einer Schwimmhalle in Laboe.

Frau von Guerard weist darauf hin, dass in Brodersdorf über 20 Biotope existieren. Im Netz seien diese jedoch sehr schwer zu ermitteln.

Frau Hasselberg regt, an im Gemeindeblatt darauf hin zu weisen, dass Grünabfälle dem Grunde nach nicht mehr verbrannt werden dürfen.

Frau Mews weist darauf hin, dass die Beleuchtung vom Koppeltor am Brodersdorfer Kreisel eventuell defekt sei. Herr Mülder-von Guerard wird dies prüfen.

Frau Hasselberg weist darauf hin, dass die Beleuchtung im Bereich des Gehweges in Neubrodersdorf zugewachsen sei.

Ferdinand Mülder-von Guerard
- Bürgermeister -

Sönke Körber
- Protokollführer / Amtsdirektor -

## Anmerkung der Redaktion zum Thema Verbrennen von Gartenabfällen

Im Juni 2021 ist die neue Pflanzenabfallverordnung in Schleswig-Holstein in Kraft getreten. Die Verordnung regelt die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen und es gilt nun folgendes:
Innerhalb zusammenhängend bebauter Ortsteile ist das Verbrennen von Pflanzenabfällen **verboten**. Diese Abfälle müssen kompostiert, über die braune Tonne entsorgt oder bei den Kompostplätzen abgegeben werden.
Für Grundstücke im Außenbereich im Sinne des §35 des Baugesetzbuchs gibt es streng geregelte Ausnahmen:

- es darf keine zumutbare Alternative zum Verbrennen geben
- das Verbrennen muss mindestens 5 Tage vorher beim Kreis Plön beantragt und genehmigt werden (gebührenpflichtig)
- es dürfen nur Abfälle verbrannt werden, die auf dem betreffenden Grundstück angefallen sind
- eine Verbrennung darf das Allgemeinwohl nicht beeinträchtigen

Ein Verstoß gegen diese Regeln ist eine Ordnungswidrigkeit und wird entsprechend geahndet.
Weitere Infos gibt es auf der Seite des Kreises Plön sowie im Merkblatt unter

***https://www.kreis-ploen.de/media/custom/2158_4462_1.PDF?1632127364***

# Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf (BRODE/GV/04/2021) vom 15.12.2021**

**Anwesend:**
Bürgermeister/in
Herr Ferdinand Mülder-Von Guerard
1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Hans-Peter Voege
2. stellv. Bürgermeister/in
Herr Tim Vellage
Mitglieder
Frau Sandra Hasselberg
Herr Jan Hoppe
Frau Heike Mews
Herr Marc Müller
Herr Jörg-Christian Renz
Frau Irina von Guerard
Protokollführer/in
Frau Marion Falke-Witt

**Abwesend:**

| | |
|---|---|
| Beginn: | 19:00 Uhr |
| Ende | 20:35 Uhr |
| Ort, Raum: | 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8, Dorfgemeinschaftshaus |

Tagesordnung: Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.09.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Berichte aus den Ausschüssen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Erarbeitung und Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Brodersdorf

| | | |
|---|---|---|
| 8. | Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Fördekooperation Kiel und Umland | BRODE/BV/052/2021 |
| 9. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Brodersdorf | BRODE/BV/054/2021 |
| 10. | Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan im Rahmen des Sondervermögens 2022 für die Kameradschaftspflege der ‚Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf' | |
| 11. | Ausschreibung der Pflegemaßnahmen an Wegen und Anlagen in der Gemeinde Brodersdorf | |
| 12. | Bekanntgaben und Anfragen | |

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Bürgermeister, Herr Mülder-von Guerard, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu Beginn erinnert der Bürgermeister an die in diesem Jahr Verstorbenen, Frau Edeltraud Smarsch, Frau Ruth Schmidt und Frau Hannelore Bischoff mit Hund Sheila. Deren Anzeige, in welcher die Brodersdorfer Freunde gegrüßt werden, liest er zu Beginn vor.

Weiterhin teilt er mit, dass im Anschluss an die Sitzung die Sitzungs-Tablets verteilt werden sollen.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungswünsche oder Ergänzungen werden nicht vorgetragen.

**O-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Es wird aus der Einwohnerschaft mitgeteilt, dass bei zwei Lampen am Dorfteich die Beleuchtung defekt ist, ebenso seien an der Bushaltestelle aus Richtung Laboe (bei Hof Kähler) ein Strang/eine Beleuchtung defekt.

Der Bürgermeister teilt daraufhin mit, dass die Reparatur der Beleuchtung am Dorfteich bereits in Auftrag gegeben sei und man sich um die andere Beleuchtung kümmern werde.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.09.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.09.2021 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard gibt die in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 6: Berichte aus den Ausschüssen**

Gemeindevertreter, Herr Jan Hoppe, berichtet als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses Folgendes:

Die Bushaltestelle aus Laboe in Richtung Kiel ist stark vermoost. Dies soll im Rahmen der Aktion „Saubere Gemeinde“ behoben werden.

Am 15.01.2022 findet eine Ortsbegehung statt.

Die Beleuchtung auf dem Weg nach Neu-Brodersdorf ist jetzt wieder in Ordnung. Der Weg wurde freigeschnitten.

Bezüglich des Spielplatzes erfolgte der jährliche Inspektionsbericht.

Seitens des Bau- und Wegeausschusses gibt es eine Beschlussempfehlung, den Antrag auf eine neue Zufahrt zu einem Grundstück und dem Bauantrag zum Bau eines Carports auf diesem Grundstück positiv zu bescheiden.

Gemeindevertreterin, Frau Sandra Hasselberg, teilt mit, dass über die im Finanzausschuss beratenen Punkte in den nächsten TOP’s gesprochen werden wird. Darüber hinaus gibt es Weiteres nicht zu berichten.

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Erarbeitung und Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Brodersdorf**

Herr Körber hat ein Schreiben entworfen, welches an Büros, die Ortsentwicklungskonzepte erarbeiten, gesandt werden soll und zwar, um ein Angebot von diesen zu erhalten.

In dem Ortsentwicklungskonzept geht es darum, wie sich das Dorf in den nächsten Jahren entwickeln soll, die Gestaltung des Dorfentwicklungsplanes u.a.

Der Finanzausschuss hat der Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes einstimmig zugestimmt, jedoch spiele auch der Preis für dieses Konzept hierbei eine wichtige Rolle.

Das Verfahren wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, weil noch mehrere Schritte erfolgen müssen. Bis zum 23.01.2022 soll die Abgabe der Angebote erfolgen. Für den 02.02.2022, 18.00 Uhr, ist die Auswahl eines Büros terminiert. Hierfür hat der Amtsdirektor, Herr Körber, das DGH Brodersdorf vorgeschlagen, evtl. wäre jedoch auch der große Sitzungssaal in Schönberg möglicher Ort. Dies müsse noch genau geklärt werden. Ebenso ist die Frage, in welcher Gruppierung man die Auswahl treffen sollte (z.B. alle Gemeindevertreter oder nur Teile der Gemeindevertretung, die Ausschussvorsitzenden und der Bürgermeister). Dies ist relevant, da die Gruppe - aufgrund des Coronavirus - nicht zu groß sein sollte. Gemäß Aussprache soll die gesamte Gemeindevertretung an dem Termin teilnehmen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Erstellung eines Schreibens bezüglich eines Ortsentwicklungskonzeptes an die vorgeschlagenen Büros.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 8: Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Fördekooperation Kiel und Umland**
**Vorlage: BRODE/BV/052/2021**

Der Vorsitzende erläutert die zu diesem TOP vorhandene Vorlage.

Bereits seit vielen Jahren wurde und wird eine Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Kiel in verschiedenen Formen gepflegt. In der der Historie der Zusammenarbeit gab es verschiedenen mehr oder weniger erfolgreiche Formen der Zusammenarbeit.

Zuletzt wurde beginnend mit dem Jahr 2018 für eine Zeitdauer von drei Jahren eine neue Kooperationsvereinbarung von allen 74 Gemeinden in den Räumen der Ämter Probstei, Schrevenborn, Preetz-Land, Achterwehr, Dänischenhagen, Gettorf sowie aller amtsfreien Städte und Gemeinden in der Region beschlossen. Eine Unterzeichnung der Vereinbarung fand im Rahmen einer Fördekonferenz Anfang 2018 in Molfsee statt. Das Besondere an dieser neuen Vereinbarung war insbesondere der Umstand, dass in einem Steuerungskreis fortan auch das Ehrenamt durch AmstvorsteherInnen und BürgervorsteherInnen vertreten ist. Der Steuerungskreis hat insb. die Funktion, die Themen der Zusammenarbeit zu bearbeiten und für die Fördekonferenzen, an der alle 74 Kooperationsgemeinden teilnehmen, vorzubereiten. Förderkonferenzen finden alljährlich statt. Eine Ausnahme gab es lediglich wegen der Pandemie im Jahr 2020. Die jüngste Fördekonferenz fand am 07.08.2021 in digitaler Form statt.

Die seinerzeitige Kooperationsvereinbarung sah keine automatische Verlängerung vor. Es war daher zu beraten und entscheiden, ob unabhängig von allen anderen eher informell ausgestalteten Formen der interkommunalen Zusammenarbeit eine formelle Fortsetzung erfolgen sollte. Sowohl im Steuerungskreis als auch in der letzten Fördekonferenz fand daher ein rückblickender Austausch statt.

Dabei bestand unabhängig von dem eher allgemeinen Umstand, dass eine Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Kiel als Oberzentrum aber auch als unmittelbarer Nachbar auch aus ganz konkreter Sicht unabdingbar ist.

Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die letzten drei Jahre thematisch von den Themen Wohnen und Schule geprägt waren. Hierzu wurden Fachbeiträge entwickelt, die erstmals in der vorliegenden Form erarbeitet wurden. Bei dem Fachbeitrag Wohnen handelt es sich im Grunde um eine

kreisübergreifende Betrachtung. In der Vergangenheit gab es diese Betrachtung nicht. Im Bereich Schule wurde im Wege der Erstellung eines Strukturdatenatlasses erstmals eine strukturierte Betrachtung in diesem Bereich vorgenommen. Beide Unterlagen stehen allen Kooperationsgemeinden im Mitgliederbereich der Homepage www.foerdekooperation.de zur Verfügung und bilden eine wichtige Planungsgrundlage für die Kooperationsgemeinden.

Die erwähnte Homepage wurde kürzlich ins Leben gerufen. Mit dieser Homepage soll unabhängig von den Informationswegen zwischen einzelnen Gemeinden und deren Verwaltungen ein lückenloser Zugang auf alle Informationen, Protokolle und Themen in der Bearbeitung des Steuerungskreises gewährleistet werden. Ein verbesserter Informationsfluss ist damit gewährleistet.

Durch die Kooperationsvereinbarung also der institutionalisierten Zusammenarbeit von 74 Gemeinden konnte eine 60%ige Förderung der entstehenden Kosten durch das Land Schleswig-Holstein generiert werden.

Unstreitig gelungen ist auch eine deutlich verbesserte Wahrnehmung beim Land Schleswig-Holstein. Die Kooperation hat sich insbesondere im Kontext der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans mit diversen Gesprächen aber auch Stellungnahmen engagiert. Aus Sicht des Steuerungskreises hat nicht zuletzt dieses Engagement dazu geführt, dass im Bereich des Geschosswohnungsbaus nur noch eine Zwei-Drittel-Anrechnung der erstellten Wohneinheiten stattfindet. Außerdem wurde in Teilen der sog. Ordnungsraum der Landeshauptstadt Kiel erweitert. Diese Erweiterung führte dazu, dass kleineren Gemeinden nicht nur ein 10%iger sondern ein 15%iger Zuwachs an Wohneinheiten zugestanden wird. Daneben konnten einzelne Gemeinden auch in der Probstei Planungen auf den Weg bringen, die eine leichte „Abweichung“ von den reinen Regeln des Landesentwicklungsplans zur Konsequenz haben und hatten.

Es dürfte unstreitig sein, dass dieser Erfolg nur gemeinsam und damit im Wege der Kooperation erreicht werden konnte

Unter dem Strich erscheint eine Fortsetzung der Kooperation daher nicht nur notwendig und mit Blick auf immer komplexer werdende Themenstellungen alternativlos, sondern sie zeigt sich auch als überaus erfolgreich.

Hierüber bestand in der Fördekonferenz am 04.08.2021 auch uneingeschränkte Einigkeit.

Lediglich kleinere Änderungen wurden in den Entwurf der Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung aufgenommen. Diese sind in der Anlage zur Vorlage kurz erläutert. Daneben wurden im Vorwege im Wesentlichen redaktionelle Änderungen der Ursprungsvereinbarung vorgenommen. Am sehr geringen Kostenbeitrag von 10 Cent pro Einwohner soll festgehalten werden. Grundsätzlich wird versucht, alle entstehenden und unvermeidbaren Kosten z.B. für die Durchführung der Fördekonferenzen sehr gering zu halten.

Auf zwei Änderungen ist jedoch hinzuweisen. So wurde die Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung mit einer automatischen Verlängerung der Laufzeit um jeweils ein Jahr versehen. Im Gegenzug ist dafür ein Kündigungsrecht vorgesehen. Es bestand Einvernehmen darüber, dass eine weitere Befristung aufgrund des Erfolges der Kooperation nicht mehr erforderlich sei. Beabsichtigt ist aber eine regelmäßige überprüfende Betrachtung der Kooperation.

Die zweite wesentliche Änderung umfasst die Namensgebung. Der ursprünglich genutzte Name „Förderegion“ wurde in „Fördekooperation“ geändert um Verwechslungen mit der KielRegion zu vermeiden. Es findet zwar ein regelmäßiger Austausch mit der KielRegion statt. Bei der KielRegion handelt es sich aber um eine Organisation, die sich mit kreisweiten Themen beschäftigt. Bei

der Fördekooperation handelt sich hingegen um eine auf Augenhöhe ausgerichtete nachbarschaftliche Zusammenarbeit von Gemeinden und Städten. Der Austausch mit der KielRegion aber auch anderen Organisationen wie z.B. NASH ist aber insoweit von Bedeutung, als dass eine vertiefende Vernetzung verschiedener Akteure in der Region festzustellen ist und ein Informationsaustausch stattfinden kann, den es vor der Zeit der Fördekooperation in dieser Form nicht gegeben hat.

Schlussendlich ist noch darauf hinzuweisen, dass weiterhin keine kostenverursachende Geschäftsstelle eingerichtet werden soll. Personelle Kapazitäten werden von der Landeshauptstadt Kiel bereitgestellt.

Planungs- und Finanzhoheiten bleiben natürlich weiterhin unangetastet. Der finanzielle Beitrag der Gemeinden beschränkt sich auf den o.a. geringen Kostenbeitrag. Im Gegensatz dazu entsteht ein hoher Mehrwert in der Region für die Region und damit am Ende auch für jede einzelne Gemeinde.

Die Zustimmung zur anliegenden Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung wird seitens der Verwaltung, aber auch aus der Fördekonferenz vom 07.08.2021 empfohlen.

Eine gemeinsame Unterzeichnung der Fortschreibung soll Anfang nächsten Jahres im Rahmen einer Fördekonferenz erfolgen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der anliegenden Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung zu.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 9: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Brodersdorf**
**Vorlage: BRODE/BV/054/2021**

Frau Hasselberg, Vorsitzende des Finanzausschusses, gibt einen Überblick über den Haushalt 2022.

Im Entwurf wurde die Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Brodersdorf mit dem Haushaltsplan zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Verwaltungshaushalt weist dabei Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 627.000 € aus. Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in einer Größenordnung von je 123.800 EUR veranschlagt worden. Dementsprechend liegt mit diesem Etat-Entwurf ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenes Zahlenwerk vor.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden im Satzungsentwurf (vgl. § 3) wie folgt ausgewiesen: 350 % für die Grundsteuer A, 370 % für die Grundsteuer B sowie 380 % für die Gewerbesteuer. Die Hebesätze werden demnach in unveränderter Höhe festgesetzt. Die Landesempfehlungen liegen bei Grundsteuer A = 380%, Grundsteuer B = 425% und Gewerbesteuer 380%.

Zum Entwurf des Verwaltungshaushaltes können zudem die nachfolgenden Informationen gegeben werden:

UAB 13000: Feuerwehr

Wie im Vorjahr ist die Übernahme von zwei Führerscheinkosten geplant. Das Feuerwehr-Budget wurde wiederum um 5.000 € erhöht und mit insgesamt 15.000 € etatisiert.

UAB 20000: Schulen:
Die Gesamtaufwendungen für Schulen belaufen sich auf 105.000 €. Diesen liegen damit um 18.500 € über den Planansätzen des Vorjahres. Bislang vorliegende Abrechnungen von Schulkosten für das laufende Jahr 2021 lassen eine deutliche Kostensteigerung erwarten. Alleine der Pauschalbetrag für Investitionen ist von 325 € pro Schüler auf 400 € pro Schüler angehoben worden.

UAB 46400: Tageseinrichtungen für Kinder
Auch der Unterabschnitt 46400 weist eine deutliche Kostensteigerung um 24.900 € auf nunmehr 69.900 € aus. Die veranschlagten Haushaltsmittel entsprechen der Hochrechnung der Fachabteilung.

UAB 61000 Orts- und Regionalplanung
Auf Beschluss des Finanzausschusses vom 01.12.2021 werden unter der Haushaltsstelle 61000.650000 Haushaltsmittel für ein Ortsentwicklungskonzept in Höhe von 30.000 € bereitgestellt. Zur Finanzierung dieser Ausgaben wird ein Zuschuss in Höhe von 75 %, mithin 22.500 € erwartet.

UAB 90000: Steuern, allgemeine Zuweisungen:
Erfreulicherweise liegen die Steuereinnahmen des Unterabschnittes 90000 mit 541.300 € um 81.900 € über dem Vorjahreswert. Insbesondere werden erhebliche Mehreinnahmen aus Schlüsselzuweisungen erwartet. Ausschlaggebend hierfür sind neben einer höheren Finanzausgleichsmasse eine deutlich gestiegene Einwohnerzahl. Ohne diese Erhöhung der Schlüsselzuweisungen wäre eine Gegenfinanzierung der gestiegenen Kinderbetreuungskosten in Kindertagesstätten und Schulen nicht möglich gewesen.

Die laufenden Einnahmen des Verwaltungshaushaltes reichen aus um die laufenden Ausgaben zu decken. Der Verwaltungshaushalt weist einen freien Finanzspielraum von 18.300 € aus.

Im Vermögenshaushalt sind für die Attraktivitätssteigerung der Dorfmitte Haushaltsmittel von 80.000 € eingeplant. Diese Maßnahme wird durch die Aktiv-Region gefördert. Es wird ein Zuschuss von 34.700 € erwartet.
Der Eigenanteil an dieser Maßnahme kann durch den freien Finanzspielraum und durch einen Verkaufserlös eines Grundstückes gedeckt werden.

Darüber hinaus kann planerisch der allgemeinen Rücklage ein Betrag von 33.800 € zugeführt werden. Eine vollständige Auflösung der allgemeinen Rücklage erfolgt im nächsten Haushaltsjahr zur Finanzierung des neuen Feuerwehrfahrzeuges.

Der Finanzausschuss hat sich auf seiner Sitzung am 01.12.2021 bereits intensiv mit dem vorliegenden Haushaltsentwurf beschäftigt. Die dortige Beschlusslage ist entsprechend berücksichtigt.

**Beschluss:**

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2022 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 8 | Nein-Stimmen: 1 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 10: Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan im Rahmen des Sondervermögens 2022 für die Kameradschaftspflege der ‚Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf'**

Der Einnahmen- und Ausgabenplan im Rahmen des Sondervermögens 2022 für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf wurde von Herrn Kai Brümmer vorgelegt und wird zur Kenntnis genommen.

**TO-Punkt 11: Ausschreibung der Pflegemaßnahmen an Wegen und Anlagen in der Gemeinde Brodersdorf**

Die Gemeindevertreter*innen beraten über die regelmäßigen Pflegemaßnahmen an Wegen und Anlagen in der Gemeinde Brodersdorf. Die jährlich wiederkehrenden Arbeiten sollen für den Zeitraum 2022 bis 2024 neu ausgeschrieben werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, entsprechende Garten- und Landschaftsbaubetriebe anzuschreiben (s.a. Anhang zum Protokoll „Ausschreibung Pflegemaßnahmen").

Weitere Freischneidearbeiten (Radweg und Straße nach Laboe, Regenrückhaltebecken, Obstwiese), die in größeren Abständen notwendig werden, sollen bei Bedarf weiterhin zusätzlich beauftragt werden.

**TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen**

Seitens des Bürgermeisters, Herrn Mülder-von Guerard wird berichtet, dass sich am Dorfteich längere Zeit ein abgestelltes Fahrrad befunden haben soll. Es wurde jetzt die Frage gestellt, wo sich dieses befände. Der Gemeindevertretung ist über den Verbleib nichts bekannt. Der Bürgermeister hat nicht für die Abholung gesorgt.

Der ZVO hat mitgeteilt, dass die Schmutzwassergebühren ab 01.01.2022 um 22 Cent auf 2,78 € erhöht werden.

Am 01.01.2022 feiert der AZV Ostufer Kieler Förde sein 60-jähriges Bestehen. Eine größere Feier wird, aus den bekannten Gründen, nicht stattfinden.

Die nächste Wahl, die Landtagswahl, findet am 8. Mai 2022 statt. Man kann sich gern als Wahlhelfer zur Verfügung stellen.

Die Ordnungsverfügung für die Straße „Brüghof" liegt vor, die Betonringe können somit jetzt aufgestellt werden. Sie wurden auch bereits geliefert, die rot-weißen Bleche müssen jedoch noch angebracht werden. Seitens der Gemeinde werden die Steine -Herr H.-P. Vöge stellt Sammelsteine vom Feld zur Verfügung- und die Erde für die Betonringe gestellt, die Anwohner sorgen für die Bepflanzung.

Frau Christa Vellage, die Vorsitzende des Jugend- und Kulturausschusses, gibt bekannt, dass im Juli und August 2022 die Probsteier Korntage stattfinden werden. Am 24.07.2022 findet die Eröffnungsveranstaltung in Schönberg statt, die Abschlussfeier findet am 21.08.2022 in Bendfeld statt.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil um 20.00 Uhr.

gesehen:

| | | |
|---|---|---|
| Mülder-von Guerard<br>- Bürgermeister - | Falke-Witt<br>- Protokollführerin - | Sönke Körber<br>- Amtsdirektor - |

# Veranstaltungskalender 2022

| | | |
|---|---|---|
| Sa. 19. März | 15:00 | Besuch des Künstlermuseums<br>Heikendorf m. Führung, Jugend- und<br>Kulturausschuss |
| Sa. 26. März | 10:00 | Saubere Gemeinde, Treffpunkt Dorfplatz |
| Mo. 28. März | 18:00 | Erstes Treffen der Strohfigurengruppe im<br>Dorfgemeinschaftshaus Alte Schule |
| Mo. 18. April | 11:00 | Ostereiersuchen<br>Jugendkreis Brodersdorf |
| Sa. 30. April | 10:00 | Spielplatzaktion, Gemeinde Brodersdorf |
| Sa. 11. Juni | 10:00<br>-14:00 | Straßenflohmarkt<br>Jugendkreis Brodersdorf |
| Bis 10. Juli | | Aufstellen der Strohfigur am Kreisel, Strohfigurengruppe |
| Fr. 12. August | 15:00 | Ferienabschlussfest am Bolzplatz<br>Jugendkreis Brodersdorf |
| So. 14. August | 11:00 | Frühschoppen am Dorfteich<br>Wählergemeinschaft Gemeinsam für Brodersdorf (WGB) |
| Sa./So. 3./4. September | 10:00<br>-18:00 | „Probsteier KulturTage“,<br>Alte Schule<br>Jugend- und Kulturausschuss |
| Sa. 17. September | 13:00 | Fahrt nach Emkendorf mit Führung<br>Wählergemeinschaft Gemeinsam für Brodersdorf (WGB) |
| So. 02. Oktober | 18:30 | Laternelaufen<br>Jugendfeuerwehr |
| Fr. 28. Oktober | 19:00 | Weinseminar mit Astrid Vogeler<br>Jugend- und Kulturausschuss |
| Sa. 29. Oktober | 10:00 | Kürbisschnitzen in der Alten Schule<br>Jugendkreis Brodersdorf |
| im November | | Weihnachtsbasteln mit anschließendem Bowlen<br>Jugendkreis Brodersdorf |
| Sa. 5. November | 19:00 | Plattdeutsch mit Jan Graf, Alte Schule<br>Wählergemeinschaft Gemeinsam für Brodersdorf (WGB) |
| Sa. 12. November | 19:00 | 95. Sparklubfest (Ort wird noch bekannt gegeben),<br>Sparklub ‚Am Beek‘ |
| So. 13. November | 11:30 | Volkstrauertag, Kranzniederlegung am Ehrenmal<br>Gemeinde Brodersdorf |
| Fr. 25. November | 18:00 | Tannenbaumanleuchten auf dem Dorfplatz<br>Gemeinde Brodersdorf |
| Sa. 10. Dezember | 15:00 | Adventsfeier in der Alten Schule<br>Gemeinde Brodersdorf |
| im Dezember | | Besuch des Weihnachtsmärchens in Heikendorf<br>Jugendkreis Brodersdorf |

**Regelmäßige Termine**

Der **Sparklub** „Am Beek“ trifft sich an jedem 1. Montag des Monats im Dorfgemeinschaftshaus Ab 17 Uhr kann gespart werden, ab 19 Uhr steht ein geselliges Beisammensein im Vordergrund.
(Ausnahme: Ist der 1. Montag ein Feiertag, wird an dem darauf folgenden Tag gespart.).
Die **Jugendfeuerwehr** trifft sich jeden Montag ab 18.30 Uhr, die **Kindergruppe ‚Florentine’** ebenfalls montags um 18.30 Uhr, die **aktive Feuerwehr** am 1. und 3. Dienstag des Monats um 19.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.
Der **Häkelbüdelclub** trifft sich von Mitte Oktober bis Ende Mai jeden Mittwoch von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**.**